

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung Strande (Gemeinde Strande)

Sitzung am: 27.02.2020
Sitzungsort: Acqua Strande Yachthafenhotel und Restaurant, Strandstraße 15,
24229 Strande
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:05 Uhr

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitz

Schriftführer/in

Dr. Holger Klink

Mirco Franck

*Bitte beachten Sie die Möglichkeit der Änderungen/ Ergänzungen
dieser Niederschrift in Folgesitzungen.*

Anwesend:

Bürgermeister/in:

Klink, Holger, Dr.

ab 19:05 Uhr

Gemeindevertreter/innen:

Behrenbruch, Thomas

Claßen, Jörn

Hernekamp, Christoph, Dr.

Much, Bernd

Panier, Dirk

Rademacher, Roland

Rodde, Christoph

Sieg, Claudia

Thöle-Strand, Sönke

Protokollführung:

Franck, Mirco

Entschuldigt:

Gemeindevertreter/innen:

Förster, Rudolf, Dr.

entschuldigt fehlend

Kauffmann, Ulrich

entschuldigt fehlend

Reventlow, Nicolaus Graf zu

entschuldigt fehlend

Verzeichnis der Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

	Vorlage
1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Ladung	
2. Niederschrift vom 16.01.2020	
3. Mitteilungen	
3.1. Mitteilungen des Bürgermeisters	
3.2. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden	
4. Fragestunde	
4.1. Fragestunde der Einwohner/innen	
4.2. Fragestunde der Gemeindevertreter/innen und Ausschussmitglieder	
5. Verlängerung der Veränderungssperre im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 3 für das Gebiet "Fritz-Reuter-Weg, Am Haubarg, Osterfeld und Bülker Weg zw. Osterfeld und Auslauf Freidorfer Au und Ostsee" in Strande	2019/50/323
6. Verlängerung der Veränderungssperre im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 1 für das Gebiet "Wittenhörn zwischen Ostsee und Bülker Weg" in Strande	2019/50/322
7. Stellungnahme im Rahmen des Anhörungs- und Beteiligungsverfahrens zu neuen Raumordnungsplänen Sachthema Wind - Teilaufstellung Landesentwicklungsplan (LEP) SH 2010 - Teilaufstellung Regionalplan für den Planungsraum II	2020/50/325

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Ladung

Da Herr Bürgermeister Dr. Klink noch nicht anwesend ist, eröffnet der stellvertr. Bürgermeister, Herr Claßen, die Sitzung um 19:00 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Ladung form- und fristgerecht erfolgt und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Änderungen zur Tagesordnung ergehen nicht.

Tagesordnungspunkt 2

Niederschrift vom 16.01.2020

Gegen die Niederschrift vom 16.01.2020 werden keine Einwände erhoben; sie wird im Anschluss vom stellvertr. Bürgermeister Herrn Claßen unterzeichnet.

Tagesordnungspunkt 3

Mitteilungen

Tagesordnungspunkt 3.1

Mitteilungen des Bürgermeisters

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Tagesordnungspunkt 3.2

Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden

Aus dem Sozial-, Kultur- und Touristikausschuss, dem Umwelt-, Bau- und Abwasserausschuss und dem Hafenausschuss gibt es keine Mitteilungen.

Herr Rademacher berichtet aus dem Hafenbetrieb, dass bis zum 15.03.2020 die Heckenpfähle erneuert werden.

Herr Rodde berichtet aus dem Finanzausschuss, dass der Haushalt 2020 beschlossen wurde.

Bgm. Dr. Klink betritt den Sitzungsraum und bittet seine Verspätung zu entschuldigen.

Tagesordnungspunkt 4 Fragestunde

Tagesordnungspunkt 4.1 Fragestunde der Einwohner/innen

Im Hinblick auf das „Haushaltsloch“ der Gemeinde erkundigt sich Herr D. nach dem Hochwasserschutz der Gemeinde und dem geplanten Bürgerhaus. Herr Dr. Klink teilt mit, dass die Gemeinde die Gefahr des Hochwassers kennt und den Hochwasserschutz als sehr wichtig erachtet.

Die Frage von Herrn D. zu der Überschwemmung auf dem Gelände des „Strander Kamps“ und der Kostenübernahme für die durchgeführte Durchspülung des dort befindlichen Rohrs, wird ausführlich durch den Bürgermeister beantwortet.

Auf Nachfrage stellt Bürgermeister Dr. Klink klar, dass nicht die „Gorch-Fock-Straße“, sondern die „Klaus-Groth-Straße“ neu asphaltiert wird.

Die Frage nach dem Grund der Veränderungssperre für die Änderung der Bebauungspläne Nr.1 und Nr. 3 wird durch die Ausschussvorsitzende des Umwelt-, Bau- und Abwasserausschuss, Frau Sieg, beantwortet.

Herr K. erkundigt sich nach den Baumfällungen und den Bodenbewegungen auf dem Grundstück ggü. dem Schulgelände. Frau Sieg teilt mit, dass es sich um turnusmäßige Knickpflegearbeiten der Gemeinde handelt. Bei den Bodenbewegungen handelt es sich um eine Zwischenlagerung.

Auf Nachfrage von Frau D. wird mitgeteilt, dass der Flächennutzungsplan für die 3. Änderung des B-Planes Nr. 4 im Wege der Berichtigung angepasst wird.

Tagesordnungspunkt 4.2 Fragestunde der Gemeindevertreter/innen und Ausschussmitglieder

Es liegen keine Fragen der Gemeindevertreter und Ausschussmitglieder vor.

Tagesordnungspunkt 5 Verlängerung der Veränderungssperre im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 3 für das Gebiet "Fritz-Reuter-Weg, Am Haubarg, Osterfeld und Bülker Weg zw. Osterfeld und Auslauf Freidorfer Au und Ostsee" in Strande Vorlage: 2019/50/323

Frau Sieg verlässt wegen Befangenheit gemäß § 22 GO um 19:48 Uhr den Raum.

Herr Bürgermeister Dr. Klink erläutert die Inhalte der Beschlussvorlage zur Verlängerung der Veränderungssperre im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 3 der Gemeinde Strande für das Gebiet "Fritz-Reuter-Weg, Am Haubarg, Osterfeld und Bülker Weg zw. Osterfeld und Auslauf Freidorfer Au und Ostsee".

Im Anschluss wird über die Beschlussvorlage Nr. 2019/50/323 abgestimmt:

Die 1. Änderung zur Satzung über eine Veränderungssperre für den Planbereich des Bebauungsplanes Nr. 3 der Gemeinde Strande für das Gebiet "Fritz-Reuter-Weg, Am Haubarg, Osterfeld und Bülker Weg zw. Osterfeld und Auslauf Freidorfer Au und Ostsee" wird beschlossen, um gemäß § 17 Abs. 1 BauGB die Geltungsdauer der Satzung über eine Veränderungssperre, welche am 21.03.2020 außer Kraft tritt, um ein weiteres Jahr zu verlängern.

Auf die Vorschriften des § 18 BauGB (Entschädigung bei Veränderungssperre) wird hingewiesen.

Die Verlängerung der Geltungsdauer der Satzung ist am 17.03.2020 im amtlichen Mitteilungsblatt des Amtes Dänischenhagen bekannt zu machen. Die Untere Bauaufsichtsbehörde des Kreises Rendsburg-Eckernförde ist über die Verlängerung zu informieren.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

Frau Sieg betritt den Raum um 19:51 Uhr. Der Beschluss wird mitgeteilt.

Tagesordnungspunkt 6

Verlängerung der Veränderungssperre im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 1 für das Gebiet "Wittenhörn zwischen Ostsee und Bülker Weg" in Strande

Vorlage: 2019/50/322

Herr Dr. Hernekamp verlässt wegen Befangenheit gemäß § 22 GO um 19:53 Uhr den Raum.

Herr Bürgermeister Dr. Klink erläutert die Inhalte der Beschlussvorlage zur Verlängerung der Veränderungssperre im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 1 der Gemeinde Strande für das Gebiet "Wittenhörn zwischen Ostsee und Bülker Weg".

Im Anschluss wird über die Vorlage Nr. 2019/50/322 abgestimmt:

Die 1. Änderung zur Satzung über eine Veränderungssperre für den Planbereich des Bebauungsplanes Nr. 1 der Gemeinde Strande für das Gebiet "Wittenhörn zwischen Ostsee und Bülker Weg" wird beschlossen, um gemäß § 17 Abs. 1 BauGB die Geltungsdauer der Satzung über eine Veränderungssperre, welche am 21.03.2020 außer Kraft tritt, um ein weiteres Jahr zu verlängern.

Auf die Vorschriften des § 18 BauGB (Entschädigung bei Veränderungssperre) wird hingewiesen.

Die Verlängerung der Geltungsdauer der Satzung ist am 17.03.2020 im amtlichen Mitteilungsblatt des Amtes Dänischenhagen bekannt zu machen. Die Untere Bauaufsichtsbehörde des Kreises Rendsburg-Eckernförde ist über die Verlängerung zu informieren.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

Herr Dr. Hernekamp betritt um 19:54 Uhr den Raum, ihm wird der Beschluss mitgeteilt.

Tagesordnungspunkt 7

Stellungnahme im Rahmen des Anhörungs- und Beteiligungsverfahrens zu neuen Raumordnungsplänen Sachthema Wind

- Teilaufstellung Landesentwicklungsplan (LEP) SH 2010

- Teilaufstellung Regionalplan für den Planungsraum II

Vorlage: 2020/50/325

Herr Dr. Klink führt anhand einer Power-Point-Präsentation in das Thema ein:

Im Anschluss wird über die Vorlage 2020/50/325 abgestimmt:

Die Gemeinde Strande nimmt im Rahmen der Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplanes SH (LEP) 2010 und der Teilaufstellung des Regionalplanes für den Planungsraum II zum Sachthema „Windenergie“ zustimmend zur Kenntnis, dass im Gemeindegebiet Strande kein Vorranggebiet für Windenergienutzung ausgewiesen wurde.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Nach dem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich Herr Dr. Klink bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 20:05 Uhr.